

Vier Stormarner bekommen Ehrennadel

Ministerpräsident zeichnet **Ilse Fischer, Jens Harksen, Manfred Krüger und Reinhold Mieritz** für ehrenamtliches Engagement aus

BAD OLDESLOE/KIEL :: Ministerpräsident Torsten Albig (SPD) hat gestern die Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein an vier Stormarner verliehen. Ausgezeichnet wurden Ilse Fischer aus Bad Oldesloe, Jens Harksen aus Ammersbek, Manfred Krüger aus Hamberge und Reinhold Mieritz aus Todendorf. In seiner Laudatio würdigte Albig das besondere ehrenamtliche Engagement der Stormarner. „Unser Land ist nur so gut, wie wir es gut machen“, sagte er. „Sie alle tragen Ihren Teil dazu bei.“

Ilse Fischer war am Aufbau der Verbrauchergemeinschaft Stormarn beteiligt. Als stellvertretende Vorsitzende (1991 bis 1996) und später als Vorsitzende (1996-2011) schaffte sie es, viele neue Mitglieder zu gewinnen und für verbraucherpolitische Themen zu interessieren. Von 2003 bis 2008 war die Oldesloerin zudem Mitglied des Beirats der Verbraucherzentrale Schleswig-



Ilse Fischer
aus Bad Oldesloe



Jens Harksen
aus Ammersbek



Manfred Krüger
aus Hamberge



Reinhold Mieritz
aus Todendorf

Holstein. Noch heute engagiert sie sich dort, jetzt aber im Vorstand.

Jens Harksen hat vor 21 Jahren den Ammersbeker Bürgerverein gegründet. Als Vorsitzender organisiert er seitdem viele Aktivitäten für die Menschen in der Gemeinde. Mit dem Erlös der jährlichen Kram- und Pflanzenmärkte unterstützt er die Integrations-Sportgruppe, die Feuerwehr und die Kindergärten. Zudem war Harksen acht Jahre

lang im Vorstand des Ammersbeker Kulturkreises aktiv und setzte sich dafür ein, dass im März 2012 eine Bürgerstiftung Ammersbek gegründet wurde.

Manfred Krüger engagiert sich seit 30 Jahren als Gemeindevertreter in Hamberge und hat in der Zeit viele Aktionen ins Leben gerufen. Dazu zählen Oster-, Frühlings- und Adventsbasare, deren Erlöse für gemeinnützige Zwecke gespendet werden, und die Herausgabe

eines Kalenders mit Motiven aus der Ortsgeschichte. Außerdem war er viele Jahre Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins der Jugendstiftung.

Reinhold Mieritz ist sogar schon seit mehr als vier Jahrzehnten in der Kommunalpolitik in seinem Heimatort Todendorf aktiv. Auch im Sportverein seiner Gemeinde engagierte er sich, und zwar als Schriftführer und Kassenwart. Seit 1986 gehört er dem Vorstand des Sozialverbands Todendorf an, zudem ist er im Wasserbeschaffungsverband und im kirchlichen Bereich aktiv. Als Chronist der 1130-Einwohner-Gemeinde hat er mehr als 5000 Fotos archiviert.

Mit der Ehrennadel werden Menschen ausgezeichnet, die sich über einen Zeitraum von mindestens zwölf Jahren ehrenamtlich engagiert und dabei außergewöhnliche selbstständige Leistungen erbracht haben. (jd)

Fotos: Engelmann, Friedrich, Tabel, HA

vom

Blickpunkt

vom